

MOPED RENNEN MC KUNDL

20. Oktober 2018



Klassen: **Moped Klasse: alle Mofas-Roller - Mopeds**

MX: Geländemopeds – Motocross

beide Klassen 50ccm 2 Takt oder 75ccm 4 Takt, max. 4 Fahrer pro Team

Es obliegt der Rennleitung/Veranstalter jeweilige Fahrzeuge in die einzelnen Klassen

einzustufen!

Jugendliche unter 16 Jahre dürfen nur in der Mopedklasse starten, ausgenommen aktive MX-Fahrer des MC Kundl ab 14 Jahre.

Folgende Punkte/Vorschriften sind zu befolgen und zu beachten:

- Bekleidung: Helmpflicht, Stiefel oder zumindest feste hohe Schuhe, Langarmleibchen und lange Hose. Keine gefährlichen Elemente wie Hörner und dergleichen sind am Fahrzeug erlaubt!
- Beim Tankstopp ist das Abstellen des Motors vorgeschrieben und darf ausschließlich in der Mechanikerzone (Boxengasse) durchgeführt werden, sowie Fahrerwechsel und Reparaturen dürfen ebenfalls nur in der Boxengasse durchgeführt werden – bei Missachtung werden 2 Runden in Abzug gebracht.
- Die Verunreinigung des Erdreichs durch Benzin, Öl oder Kühlerflüssigkeit durch Reparaturen hat den Rennausschluss zur Folge.
- Bei defekten Fahrzeugen darf die Strecke nur mit Hilfe des Streckenpostens gequert werden.
- Bremsanlage vorne und hinten muss einwandfrei funktionieren.
- Scharfkantige und vorstehende Anbauteile sind nicht zugelassen.
- Auspuff max. 94 dzb, bei Überschreiten der Lärmbestimmung durch Bruch oder Verlust des Auspuffes muss man unverzüglich in die Box und den Auspuff reparieren, sollte ein Fahrer jedoch weiterfahren, so wird dieses Team vom Rennen ausgeschlossen.
- Für die Startnummer muss vorne, sowie links und rechts eine Fläche von min. DIN A5 zur Verfügung stehen. Startnummer bekommt ihr auch bei der Anmeldung
- Bei Flüssigkeitsverlust wird das Fahrzeug aus dem Rennen genommen
- Motorwechsel ist möglich! Im Protestfall werden alle eingesetzten Motore geprüft
- In der Boxengasse und im Fahrerlager ist der Müll selbst zu entsorgen
- Im Fahrerlager ist Lärm durch laute Musik/Motoren strengstens verboten
- Testfahrten außerhalb des Motocrossgeländes sind strengstens verboten, bei Missachtung erfolgt der Rennausschluss.
- Transpondereinsatz € 50,- die Rückgabe des Transponders erfolgt nach Zieleinlauf bei der Rennleitung.
- In der Boxengasse und außerhalb der Rennstrecke ist Schrittempo zu fahren!
- **Das Team muss sich min. 30 min vor Start in den Vorstart begeben, zwecks Transpondermontage (der Transponderhalter muss gekauft werden € 10,- Transpondereinsatz € 50,- mit zum Vorstart nehmen). Wer zu spät am Vorstart erscheint, muss 1 Runde später starten!**
- Die Flaggsignale sind einzuhalten – bei Verstoß bzw. Nichtbeachtung erfolgt der Rennausschluss
GELB: Achtung + Überholverbot ROT: Rennabbruch SCHWARZ: Disqualifikation Rennausschluss
- Der Protest muss max. 30 min nach Rennende beim Rennleiter einlangen. Die Protestgebühr beträgt € 50,- Bei berechtigtem Protest wird das Geld zurückerstattet
- Es obliegt der Rennleitung, ein Team bei rücksichtslosem, unfairem oder gefährlichem Fahren mit Rundenabzug zu bestrafen oder vom Rennen auszuschließen
- Jeder angemeldete Fahrer lt. Nennformular MUSS fahren – bei Nichtbeachtung werden 5 Runden in Abzug gebracht

**Strecke wird in die verkehrte Richtung gefahren!
Sprünge werden entschärft !**

Nach 3h kommt am Ziel eine Tafel raus, alle 3h Teilnehmer beenden somit das Rennen !